

AGB Ticketshop Schloss Grünewald

§ 1 Allgemeines

- (1) Die nachstehenden Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge zwischen Eventforum de Leuw, Haus Grünewald 1, 42653 Solingen (Anbieter) und dem Kunden, welche über die Internetseite www.schloss-gruenewald.de des Anbieters geschlossen werden.
- (2) Das Produktangebot in unserem Onlineshop richtet sich gleichermaßen an Verbraucher (§13 BGB) und Unternehmer (§ 14 BGB), jedoch nur an Endabnehmer.
- (3) Vertragssprache ist deutsch. Der vollständige Vertragstext wird beim Anbieter nicht gespeichert. Vor Absenden der Bestellung über das Online – Warenkorbsystem können die Vertragsdaten über die Druckfunktion des Browsers ausgedruckt oder elektronisch gesichert werden. Nach Zugang der Bestellung beim Anbieter werden die Bestelldaten, die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen bei Fernabsatzverträgen und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen dem Kunden nochmals per E-Mail übersandt.
- (4) Alle im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag getroffenen Vereinbarungen ergeben sich insbesondere aus diesen Verkaufsbedingungen, unserer schriftlichen Auftragsbestätigung und unserer Annahmeerklärung.
- (5) maßgebend ist die jeweils bei Abschluss des Vertrags gültige Fassung der AGB.
- (6) Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung, auch wenn wir ihrer Geltung im Einzelfall nicht gesondert widersprechen.

§ 2 Vertragsschluss

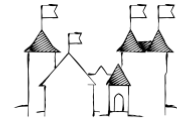
- (1) Unsere Angebote im Onlineshop sind unverbindlich.
- (2) Durch Aufgabe einer Bestellung im Onlineshop macht der Kunde ein verbindliches Angebot zum Kauf des betreffenden Produkts (Karte/ Gutschein). Dabei werden die zum Kauf beabsichtigten Produkte im „Warenkorb“ abgelegt. Über die entsprechende Schaltfläche in der Navigationsleiste kann der Kunde den „Warenkorb“ aufrufen und dort jederzeit Änderungen vornehmen. Nach Aufrufen der Seite „Kasse“ und der Eingabe der persönlichen Daten sowie der Zahlungs- und Versandbedingungen werden abschließend nochmals alle Bestelldaten auf der Bestellübersichtsseite angezeigt. Vor Absenden der Bestellung hat der Kunde die Möglichkeit, hier sämtliche Angaben nochmals zu überprüfen, zu ändern (auch über die Funktion „zurück“ des Internetbrowsers) bzw. den Kauf abzubreaken. Mit dem Absenden der Bestellung über die Schaltfläche „Jetzt kaufen“ gibt der Kunde ein verbindliches Angebot beim Anbieter ab.
- (3) Wir werden den Zugang Ihrer über unseren Online-Shop abgegebenen Bestellung automatisch per E-Mail bestätigen. In einer solchen E-Mail liegt eine verbindliche Annahme der Bestellung, darin wird neben der Bestätigung des Zugangs zugleich die Annahme erklärt.

§ 3 Preise und Zahlung

- (1) Die in den jeweiligen Angeboten angeführten Preise stellen Bruttopreise dar. Sie beinhalten alle Preisbestandteile einschließlich aller anfallenden Steuern.
- (2) Der Kunde erhält eine Rechnung mit ausgewiesener Mehrwertsteuer. (3) Die Zahlung erfolgt wahlweise per Kredit/Debitkarte oder über PayPal. Wir behalten uns vor, einzelne Zahlungsarten auszuschließen.
- (6) Dem Kunden steht kein Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrecht zu, soweit nicht die Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

§ 4 Versendung der Ware

- (1) Das Ticket wird direkt nach vollständigem Zahlungseingang an die angegebene e-Mail Adresse versendet.
- (2) Mithilfe des e-Tickets erhalten Sie am Veranstaltungstag durch den enthaltenen QR Code Einlass.



(3) Tickets können nach dem Online Kauf nicht mehr postalisch versendet werden.

§5 Umtausch

(1) Gekaufte Eintrittskarten/Gutscheine sind vom Umtausch ausgeschlossen. Es besteht somit grundsätzlich kein Anspruch auf Rücknahme der gekauften Karten/Gutscheine.

(2) Bei Verlegung der Veranstaltung behalten die Eintrittskarten für den neuen Veranstaltungstermin ihre Gültigkeit. Der Karteninhaber hat in diesem Fall jedoch ein Wahlrecht der Ausübung des Rücktrittsrechts und Rückgabe der Karte nur bis zum Tag vor dem tatsächlich verlegten Veranstaltungstermin.

(3) Eintrittskarten werden jedoch dann zurückgenommen, wenn die Veranstaltung ersatzlos abgesagt werden muss.

(4) Über das Internet bei Schloss Grünewald im Vorverkauf erworbenen Tickets verlieren automatisch ihre Funktion. Die Erstattung erfolgt bis zu vier Wochen nach dem Veranstaltungstermin.

§ 6 Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns das Eigentum an der von uns gelieferten Ware bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises (einschließlich Umsatzsteuer und Versandkosten) für die betreffende Ware vor.

§ 7 Gewährleistung

Die Haftung für Sach- oder Rechtsmängel richtet sich nach den geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere der §§ 434 ff. BGB.

§ 8 Haftung

(1) Die Haftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit erfolgt nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen.

(2) In sonstigen Fällen wird nur bei Verletzung einer Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf (so genannte Kardinalpflicht) gehaftet. In diesen Fällen ist die Haftung auf den Ersatz des vorhersehbaren und typischen Schadens beschränkt. In allen übrigen Fällen ist die Haftung vorbehaltlich der Regelung in Abs. 3 ausgeschlossen.

(3) Eine Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben von den vorstehenden Haftungsbeschränkungen und –ausschlüssen unberührt.

§ 9 Rechtswahl, Erfüllungsort, Gerichtsstand

(1) Es gilt deutsches Recht. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit hierdurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird (Günstigkeitsprinzip).

(2) Erfüllungsort für alle Leistungen aus den mit dem Anbieter bestehenden Geschäftsbeziehungen sowie Gerichtsstand ist Sitz des Anbieters, soweit der Kunde nicht Verbraucher, sondern Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Die Befugnis, auch das Gericht an einem anderen gesetzlichen Gerichtsstand anzurufen, bleibt hiervon unberührt.